

# Anforderungsprofil zur Stellenausschreibung W2-Professur für Wasserstoff-Systemtechnik

Bewerbungsfrist: 29.04.2020

Technology  
Arts Sciences  
TH Köln

Die Professur ist im **Cologne Institute for Renewable Energy (CIRE)** angesiedelt.  
Zeitpunkt der Besetzung: **nächstmöglich**

## Allgemeines rechtliches Profil

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen müssen die Einstellungsbedingungen gemäß § 36 Hochschulgesetz – HG – gegeben sein:

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium;
2. pädagogische Eignung: Nachweis durch entsprechende Vorbildung bzw. Überprüfung üblicherweise im einjährigen Probebeamtenverhältnis bzw. befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis;
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird.
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. **Von dem Erfordernis einer berufspraktischen Tätigkeit außerhalb einer Hochschule kann nur in besonderen Ausnahmefällen bei ansonsten habilitationsadäquaten zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen abgewichen werden. Diese habilitationsadäquaten Leistungen sind durch ein der Bewerbung beizufügendes Gutachten einer Universitätsprofessorin oder eines Universitätsprofessors nachzuweisen.**

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

**Claudia Gippert**  
T: + 49 221-8275-3152  
E: [claudia.gippert@th-koeln.de](mailto:claudia.gippert@th-koeln.de)  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

**Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders**  
T: +49 221-8275-2335  
E: [thorsten.schneiders@th-koeln.de](mailto:thorsten.schneiders@th-koeln.de)

## Fachliches, didaktisches und methodisches Profil

Voraussetzungen für die Berufung sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Physik, Chemie, Verfahrenstechnik, thermischer Energietechnik, oder verwandter Disziplinen vorzugsweise mit Erfahrung im Bereich der Erneuerbaren Energien, eine Promotion sowie, nach Möglichkeit, eine mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung außerhalb der Hochschule. Alternativ besteht auch die Möglichkeit der Anerkennung von habilitationsadäquaten Leistungen. Erfolge bei Initiierung kooperativer Forschung und Akquise von öffentlich geförderten Drittmittelprojekten sowie besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden im Bereich der wasserstoffbasierten Energieumwandlung können nachgewiesen werden.

### Fachkompetenzen

Die Bewerberin/Bewerber ist wissenschaftlich (durch einschlägigen Studienabschluss) in der dem Aufgabengebiet entsprechenden Fachdisziplin ausgewiesen und verfügt über aktuelles einschlägiges (positionsspezifisches) Fachwissen im Themengebiet. Sie/er hat Erfahrungen im Aufbau von Versuchsanlagen und der Durchführungen wissenschaftlicher Messungen und hat besondere Leistungen bei der Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden gezeigt.

### Forschungskompetenzen

Die Bewerberin bzw. der Bewerber erkennt Potentiale und Chancen in Lehre und Forschung und strebt die Realisierung von Verbesserungen/Neuerungen aktiv an. Des Weiteren verfügt sie bzw. er über Kontakte in einschlägigen Forschungs- und Entwicklungsnetzwerke und wirbt Drittmittel ein. Sie bzw. er verhält sich kundenorientiert und sucht strategische Allianzen. Sie bzw. er hat Erfahrung in der Leitung von Projekten.

### **Internationale Kompetenz**

Die Bewerberin/der Bewerber verfügt über gutes Englisch in Wort und Schrift, so dass auch Lehrveranstaltungen auf Englisch gehalten werden könnten. Sie/er verfügt über Kenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau einer Muttersprachlerin/eines Muttersprachlers (GeR C2). Die Bewerberin/der Bewerber hat Erfahrung im Aufbau von regionalen und internationalen Kooperationen.

### **Didaktische Kompetenzen/Kommunikationskompetenzen**

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber besitzt Kompetenzen im Bereich der projektbasierten Lehre und/oder im Bereich des forschenden Lernens. Er/sie weist idealerweise mehrjährige Erfahrung mit der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen an Hochschulen bzw. vergleichbaren Lehrangeboten auf. Sie/er definiert Lernziele, begründet und überprüft, strukturiert komplexe Sachverhalte und teilt den Lehrstoff in überschaubare Schritte ein. Sie/er wählt geeignete Methoden aus, integriert innovative Lehrmethoden und entwickelt Lehrinhalte weiter. Sie/er stellt Anwendungsbezüge her und überträgt fachfremde Erfahrungen auf das eigene Aufgabengebiet (z. B. den Einsatz von IT-Techniken und E-Learning). Die Notwendigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit sind ihr/ihm bewusst.

### **Managementkompetenzen**

Die Bewerberin/der Bewerber plant Lehre und Forschung systematisch – auch unter Berücksichtigung der verfügbaren Kapazitäten und Ressourcen. Sie/er setzt Prioritäten und zeigt Wege zur Realisierung von Zielen auf. Sie/er formuliert Ziele, kann zwischen Wünschenswertem und Realisierbarem unterscheiden und übernimmt Personalverantwortung. Des Weiteren denkt sie/er fach- und ressortübergreifend, bspw. bei der Mitwirkung in Fachgremien, und geht ökonomisch mit Hochschulressourcen um.

### **Soziale Kompetenzen**

Die Bewerberin/der Bewerber verfügt über eine teamorientierte Arbeitsweise und kann sich in Arbeitsgruppen integrieren. Sie/er ist an der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen bzw. Einrichtungen, auch über die Grenzen ihres/seines Fachgebietes hinaus, interessiert, stellt sich schnell auf neue Aufgaben ein und entwickelt weiterführende fachliche Aspekte. Sie/er überzeugt durch aussagekräftiges Auftreten und gut vermittelte Argumente. Sie/er hält Termin-/Zeitvorgaben ein. Sie/er ist fair, integer, korrekt und bezieht klare Standpunkte.

Die TH Köln legt mit der Ausschreibung und dem Anforderungsprofil fest, welche Kompetenzen zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung der Professur an der TH Köln vorhanden sein müssen. Diese Kompetenzen werden je nach Ausrichtung der Professur gewichtet und im Auswahlverfahren abgeprüft. Die Vorauswahl erfolgt auf Basis der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. In der engeren Auswahl werden die notwendigen Kompetenzen in einer Probelehrveranstaltung und in einem strukturierten Gespräch festgestellt. Sollten Sie in der engeren Auswahl zu einer persönlichen Vorstellung eingeladen werden, werden Sie gebeten, vorab ein schriftliches Lehr- und Forschungskonzept einzureichen. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zur Probelehrveranstaltung und zum strukturierten Gespräch.

### **Ergänzende Informationen**

#### **Wohnsitz**

Die Verlegung des Wohnsitzes als Lebensmittelpunkt an den Hochschulstandort oder in die nähere Umgebung wird erwartet.

#### **Besoldung**

Die Professorenbesoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe W 2 der Besoldungsordnung W (Besoldungstabelle NRW und Hinweise zum Familienzuschlag auf

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

**Claudia Gippert**

T: + 49 221-8275-3152

E: [claudia.gippert@th-koeln.de](mailto:claudia.gippert@th-koeln.de)

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

**Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders**

T: +49 221-8275-2335

E: [thorsten.schneiders@th-koeln.de](mailto:thorsten.schneiders@th-koeln.de)

der Internetseite des Landesamtes für Besoldung und Versorgung – LBV NRW – unter [www.lbv.nrw.de](http://www.lbv.nrw.de)). Neben dem Familienzuschlag sieht das Besoldungsrecht Zulagen (Leistungsbezüge) vor, unter anderem aus Anlass der Berufung, aufgrund besonderer Leistungen oder auch bei Einwerbung von Drittmitteln (privater Dritter) für Forschungsvorhaben.

Es gilt die Hochschul-Leistungsbezügeverordnung – HLeistBVO – des Landes NRW vom 17.12.2004 (GV.NRW. 2004 S. 790) in der aktuell gültigen Fassung. Die TH Köln hat ergänzend individuelle Regelungen in ihrer Richtlinie zur W-Besoldung getroffen. Informationen zur Ausgestaltung der W-Besoldung siehe [th-koeln.de/besoldung](http://th-koeln.de/besoldung).

### **Einstellung im Beamtenverhältnis bzw. im privatrechtlichen Dienstverhältnis**

Eine Einstellung im Beamtenverhältnis kann nur bei einer Vollzeitätigkeit und bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erfolgen (unter anderem nach heutiger Rechtslage bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres). Eine Entscheidung über eine mögliche Verbeamtung hängt immer vom Einzelfall ab. Deshalb wird empfohlen, mit der Teamleitung Hochschulreferat Personalservice – Team Lehrende und Hilfskräfte persönlichen Kontakt aufzunehmen (Sigrun Weber, Tel. 0221/8275-3120 oder E-Mail: [sigrun.weber@th-koeln.de](mailto:sigrun.weber@th-koeln.de)). Bei einer Einstellung im Angestelltenverhältnis (privatrechtlichen Dienstverhältnis) wird eine Bruttovergütung analog der Besoldungsgruppe W 2 gezahlt. Im Gegensatz zur Beamtenbesoldung werden von der Angestelltenvergütung die üblichen Sozialabgaben entrichtet.

### **Nebentätigkeit**

*Vollzeitprofessur:* Nebentätigkeiten sind bis zu acht Stunden wöchentlich nach dem nordrhein-westfälischen Nebentätigkeitsrecht genehmigungsfähig (z.B. wäre auf diesem Wege auch ein Praxisbezug aufrechtzuerhalten). Die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in einem Büro unterliegt besonderen Bedingungen der Hochschulnebenstätigkeitsverordnung.

*Teilzeitprofessur:* Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebentätigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

### **Hinweise zur Bewerbung**

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsmanagementsystem. Gehen Sie hierzu [zurück zur Stellenanzeige](#) und klicken auf:

[Hier bewerben](#)

Dort werden Sie gebeten, in ein Online-Bewerbungsformular Ihre persönlichen Daten einzugeben, die für die Bearbeitung der Bewerbung relevant sind.

Bitte laden Sie zudem folgende Dokumente hoch (die max. Größe je Datei ist auf 5 MB beschränkt):

- Anschreiben
- Lichtbild (optional)
- Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis und Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen (alternativ separat unter Sonstige Dokumente)
- Zeugnisse (max. 5 Dateien):
  - Nachweise von Hochschulabschlüssen (Urkunde und Zeugnisse)
  - Arbeitszeugnisse/Tätigkeitsnachweise
  - beglaubigte Übersetzungen in deutscher oder englischer Sprache bei ausländischen Dokumenten
- Sonstige Dokumente (max. 5 Dateien):
  - ggf. Publikationsverzeichnis
  - ggf. Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

**Claudia Gippert**

T: + 49 221-8275-3152

E: [claudia.gippert@th-koeln.de](mailto:claudia.gippert@th-koeln.de)

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

**Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders**

T: +49 221-8275-2335

E: [thorsten.schneiders@th-koeln.de](mailto:thorsten.schneiders@th-koeln.de)